

2 Vorsicht Fälschungen !¹

(MS)

Hier erfahren Sie, wie Sie Fälschungen möglichst frühzeitig erkennen. Zudem geben wir Ihnen Tipps für den Fall, dass Sie auf Betrüger hereingefallen sind.



Bitte beachten Sie, wir sind keine Rechtsanwälte, sondern ganz normale Sammler – die hier gegebenen Hinweise sind nach unserem besten Wissensstand erstellt, eine Haftung muss aber generell ausgeschlossen werden.

Wenn Sie sich 100% sicher sein wollen, sollten Sie Ihre Schreibgeräte nur im autorisierten Fachhandel kaufen.

2.1 Ausgangslage

In den letzten 20 Jahren haben sich Markenfälschungen für die führenden Markenartikelhersteller zu einem ernsthaften Problem entwickelt. Über Massenmedien, durch die Öffnung der postkommunistischen Staaten wie China, durch den steigenden Lebensstandard in Schwellenländern wie auch die fortschreitende Globalisierung haben weltbekannte Marken erheblichen Bedeutungszuwachs erfahren.

Die zunehmend angestrebte Emotionalisierung der Marken schafft

den Unternehmen zwar eine weitere Differenzierungsmöglichkeit gegenüber dem Wettbewerb, allerdings sind gerade die starken Marken besonders von dem Problem der Markenpiraterie betroffen.

Der durch Produktfälschung hervorgerufene Schaden ist beträchtlich. Allein 10% des Welthandels wird schätzungsweise durch Produktfälschungen erzielt.² Produktfälschungen vermindern aber nicht nur die Einnahmen von Unternehmen und Händlern, sie vernichten zudem allein in Europa schätzungsweise



Foto oben: Beispiel einer Produktfälschung

100.000 Arbeitsplätze.³ Herstellern kostet Produktpiraterie jährlich 10-20% der Umsätze.⁴

Leider bleiben auch Montblanc-Schreibgeräte nicht von Fälschungen verschont und schädigen den Hersteller, Händler und insbesondere die Kunden.

2.2 Produktfälschungen

Früher wurden vor allem Kugelschreiber und Rollerballs gefälscht. Heutzutage ist leider auch das Sortiment der Fälscher größer geworden.

Was wird gefälscht?

- Meisterstück Kugelschreiber, Rollerballs und Füllhalter (sehr oft Kugelschreiber und Rollerballs !!)
- Boheme Kugelschreiber, Rollerballs und Füllhalter
- Lederartikel / Accessoires (insbes. Batch-Holder)
- Limited Editions insbesondere Schreibgeräte aus der Anniversary Edition und Scott Fitzgerald Edition
- Uhren - insbesondere der Chronograph und die Dual Time
- auch einige ältere Schreibgeräte aus der Monte Rosa Serie

Sucht man mit Google nach „Montblanc Replica“ findet man eine erschreckend große Anzahl von Online-Shops, die entsprechende Fälschungen anbieten.

Beobachtet man die Ebay Auktionen, in denen Fälschungen angeboten werden, so wird eines deutlich: es sind nicht nur die Verkäufer mit „0“ Bewertungen, die Fakes anbieten, sondern teilweise auch Powerseller.

Unsere Stichproben bei Ebay ergaben, dass ca. 5-10% aller angebotenen Montblanc-Artikel Fälschungen sind (allerdings schwanken die Angebote von Fälschungen stark).

In einem Test vom 20. – 27.02. haben wir verschiedene Anbieter von Replikas angeschrieben und darauf aufmerksam gemacht, dass sie damit gegen die Ebay-AGB und deutsches Recht verstoßen. Lediglich ein Verkäufer hat

¹ Die Fotos wurden uns freundlicherweise von ehrlichen Ebay-Verkäufern zur Verfügung gestellt, die selbst beim Kauf von Schreibgeräten betrogen wurden.

² vgl. www.vbp.org/de/profil.html

Fountainpen.de – Newsletter – Nr. 1 / 2004

³ vgl. Produktpiraterie-Regierungsentwurf, Drucksache 11/4792 Deutscher Bundestag – 11. Wahlperiode, 325

⁴ vgl. Shultz/Saporito, 1996, 19

die Auktion beendet, von den anderen war nichts weiter zu hören. Besonders ärgerlich: Die angebotenen Artikel endeten bei einem Gebotspreis, der etwa dem entspricht, was sonst für Originale geboten wird.

Mangels Fotos von anderen Fälschungen müssen wir uns im Folgenden leider auf die Meisterstücke beschränken.

2.3 Fakes vor dem Kauf erkennen

Anhand von einigen einfachen Tipps können Sie typische Fälschungen erkennen.

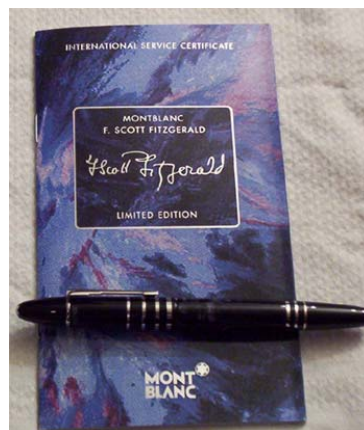
Bitte beachten Sie aber – die Fälschungen werden immer besser, diese hier genannten Hinweise treffen nur für einen Teil der Fälschungen zu.

Letztendlich sollten Sie deshalb im Zweifelsfall IMMER Ihren Montblanc-Fachhändler fragen, der kann Ihnen 100% sagen, ob es sich um ein Original oder eine Fälschung handelt.

2.3.1 Keine „guten“ Kennzeichen für Originale

1. Originalverpackung und Papiere

Auch wenn Schreibgeräte mit Originalverpackung und Papieren angeboten werden, ist dies noch lange kein Zeichen dafür, dass es sich um ein Original handelt! Inzwischen werden viele Fakes mit einer entsprechend gefälschten Verpackung und mit Papieren verkauft. Diese sind teilweise kaum vom Original zu unterscheiden.



Beispiel für gefälschte Papiere

2. Seriennummer am Clip

Vor einigen Jahren konnte man anhand der Seriennummer bei normalen Meisterstücken noch relativ einfach erkennen, ob es sich um ein Original oder ein Fake handelt. Inzwischen werden aber auch Plagiate mit einer eingravierten Seriennummer verkauft.

Achtung: Ältere, aber auch einige neue Schreibgeräte besitzen keine Seriennummer, so z.B. die „Rouge-et-Noir“ und „Noir-et-Noir“

sowie die Schreibgeräte aus der Scenium Edition.

Die Seriennummer ist somit eher schlecht geeignet, um Plagiate zu identifizieren.

3. Kugelschreiber- und Rollerballmine

Auch wenn ein Kugelschreiber eine Montblanc-Mine besitzt, handelt es sich noch lange nicht um ein Original, da diese wirklich gern gefälscht werden.

2.3.2 Typische Merkmale der Fakes

1. Der Montblanc Stern

Um ganz ehrlich zu sein, handelt es ja nicht um einen Stern, sondern um ein Symbol für die Bergspitze des Montblanc mit seinen sechs Tälern.



Beispiel für einen gefälschten Stern

Fälschungen lassen sich manchmal schon allein daran erkennen, dass der Stern nicht weiß, sondern schwarz ist.

Auch die Form des Sterns ist entscheidend. Er sollte nicht etwa eckig oder nur fünf Kanten besitzen.

Auf dem folgenden Foto sehen Sie, wie der Stern aussehen sollte.



Original Stern

Foto rechts: Ein typischer Montblanc – Stern.

Foto links: Eine mögliche Variante des Montblanc-Sterns; bei sehr hochwertigen Schreibgeräten wie einigen Limited oder Special Editions besteht der Stern aus Perlmutter.

2. Die Farbkombinationen



typische Fälschung in „grün-marmoriert“

Die Edelharz Variante des **Meisterstücks** und des **Boheme** gibt es in nur in schwarz und bordeaux (Boheme nur in schwarz). Lediglich in den 40'er Jahren gab es auch grün, blau und grau marmorierte Schreibgeräte.

Bei aktuellen Meisterstück Kugelschreibern, werden keine grünen, gelben, weißen u.a. Farbkombinationen von Montblanc angeboten.

Achtung:
Von anderen Editionen z.B. Noblesse und Generation bietet Montblanc Schreibgeräte in verschiedenen Farben wie gelb, orange, grün usw. an, nicht aber bei den Meisterstücken.

3. Die Kappe

Die meisten Fälschungen bei **Solitaire** Schreibgeräten kann man relativ schnell an der Kappe erkennen. Das folgende Foto zeigt die Unterschiede:



Fälschung



Original



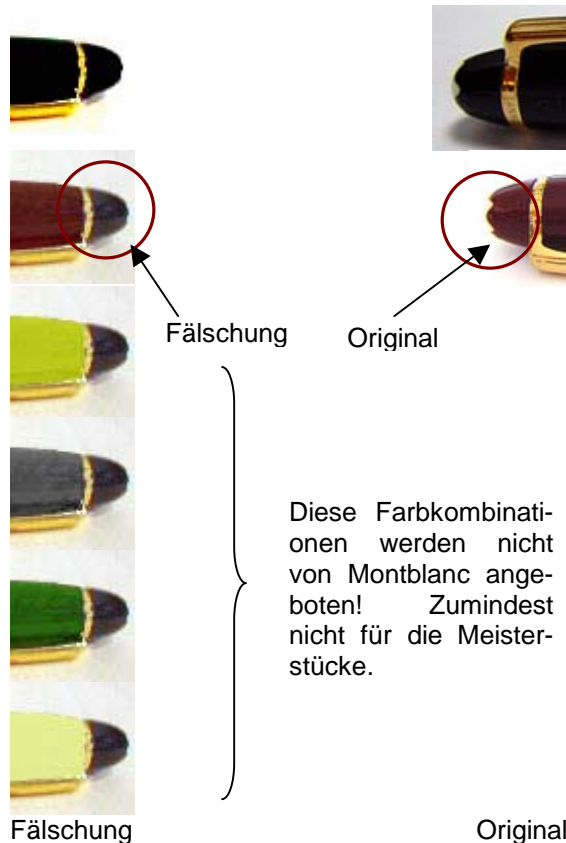
Fälschung



Original

Auch bei den „normalen“ Meisterstücken weisen die Fälschungen eine große schwarze Kappe auf, obwohl der Rest des Korpus evtl. gelb, rot oder grün ist.

Beispiel: Meisterstücke



Fälschung

Original

Diese Farbkombinationen werden nicht von Montblanc angeboten! Zumindest nicht für die Meisterstücke.

Schwarze Schreibgeräte sind deshalb schwerer als Plagiate zu identifizieren.

4. Ringe

Ähnlich einfach sind Fälschungen oftmals an den Ringen zu erkennen- die Zwischenräume zwischen den Ringen sind bei Fälschungen (egal in welcher Farbe der Rest des Schreibgeräts ist) oft schwarz.



Fälschung



Original



Fälschung



Original

5. Die Feder

Die Federn von Meisterstücken bestehen normalerweise aus 14kt oder 18kt Gold, Stahlfedern wurden nur während Kriegszeiten eingesetzt.

Auf den folgenden Fotos sehen Sie die Feder eines gefälschten Füllhalters und die Feder von original Montblanc Füllern.

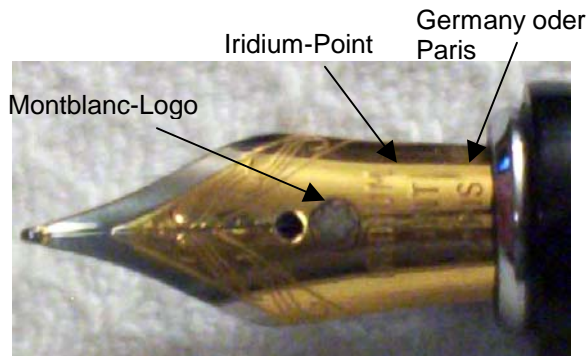
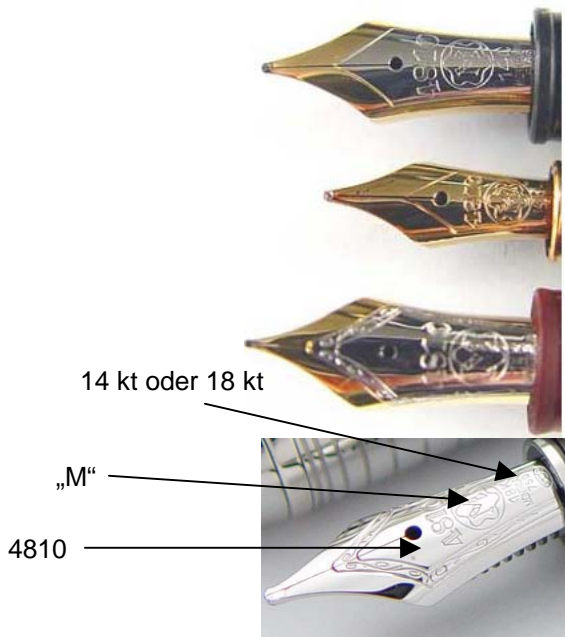


Foto oben: Fälschung



Fotos oben: Beispiele für Original Federn

Die Unterschiede zwischen Fälschung und Original sind bei den Federn leicht zu erkennen.

Viele **Fälschungen** tragen die Gravur „Iridium Point“ danach folgt oft „Deutschland“, „Germany“ oder (wie in dem oben dargestellten Beispiel „Paris“.

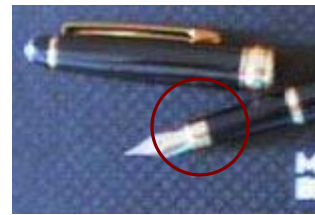
Aktuelle Montblanc-Federn sind bei einem Meisterstück zweifarbig (ältere Federn teilweise nur einfarbig). Die original Bi-Colour Feder

besteht aus Gelbgold und einer Platin-Intersia in der Mitte. Bei der Fälschung ist es gerade umgekehrt – Innen ist Gold und Außen befindet sich ein silberner Streifen.

Wenn Sie sich sicher sein wollen, lassen Sie sich einfach vom Verkäufer eine Detailaufnahme der Feder zuschicken.

6. 144 Ringe

Jede Fälschung hat gewisse „Eigenheiten“ hier ein Tipp, was Sie beim 144 beachten sollten



Fälschung



Original

Schauen Sie sich bitte den Ring vorn am Griffstück etwas genauer an. Dieser ist bei der Fälschung sehr viel breiter als beim Original.

Aber auch vom 144 gibt es verschiedene Varianten der Plagiate, u.a. auch eine Version mit einem vergleichbar großen Ring wie beim Original.

7. Das Material

Die „normalen“ Montblanc-Schreibgeräte bestehen aus Edelhartz (eine Art Plexiglas), Fälschungen dagegen oftmals aus beschichtetem Metall.

8. Gefälschte Limited Editions

Inzwischen gibt es leider auch gefälschte Limited Editions, so haben wir bereits mehrfach Plagiate des „Scott Fitzgerald“ gesichtet. Bei manchen handelt es sich um eher schlechte Fälschungen wie auf den folgenden Fotos zu sehen.

Farbe:

Sehr auffällig ist bei dieser Fälschung, dass der Füllhalter nicht hell, sondern dunkel marmoriert ist. Allerdings haben wir auch schon helle Fälschungen gesehen, bei der die Farbe dem Original entspricht!



Foto oben: Fälschung



Foto oben: Original

Dicke:

Die Fälschung ist sehr viel dünner als das Original.

Die Feder:

Die Fälschung hat die übliche Feder mit der Aufschrift „Iridium Point“.

Der Ring:

Ein Ring mit der Aufschrift „Boheme“ hat an einem Scott Fitzgerald natürlich nichts zu suchen.



Foto oben: Fälschung

Der Kolbenkonverter:

Das Original ist ein Kolbenfüllhalter und besitzt deshalb keinen Kolbenkonverter.

Die Verpackung:

Besonders fatal an dieser Fälschung ist aber die Verpackung, die der original Verpackung so stark ähnelt, dass (für mich) keine Unterschiede mehr erkennbar sind.



Foto oben: Original



Fotos oben: Beispiel für eine gefälschte Verpackung

2.4 Fakes vermeiden

Steigern Sie nur bei Schreibgeräten mit, bei denen der **Verkäufer die Originalität garantiert** (fragen Sie einfach im Zweifelsfall per Email nach). Handelt es sich um einen Fake, so meldet sich der Verkäufer meist nicht mehr bei Ihnen. Der persönliche Kontakt mit dem Verkäufer hilft Ihnen zudem, diesen besser einzuschätzen.

Kaufen Sie keine Schreibgeräte bei Verkäufern mit wenigen Bewertungen. Ein Verkäufer, der bisher noch keine Bewertungen hat und plötzlich mehrere Montblanc-Schreibgeräte oder andere exklusive Artikel verkauft, ist verdächtig.

Achten Sie auf die Bewertungen, **es gibt aber auch Power-Seller, die Fälschungen verkaufen!**

Zudem sollten Sie überprüfen, was der Verkäufer bisher ver- und gekauft hat – handelt es sich dabei nur um sehr billige Artikel, so sollten Sie besonders vorsichtig sein.

Das Risiko ist gering, wenn der Verkäufer auch schon in der Vergangenheit exklusive Schreibgeräte verkauft hat. Bei Ebay gibt es verschiedene „professionelle“ Verkäufer, die auch neue Schreibgeräte verschiedener Marken anbieten.

Folgende Verkäufer bieten immer wieder Schreibgeräte verschiedener Hersteller (u.a. auch Montblanc) an – diesen **kann man vertrauen** (Reihenfolge zufällig, Liste ist zudem sicher nicht vollständig):

aus Deutschland:

- penpoint.de
(www.penboard.de)
- gfrunske / gfrunske.de
(www.fwc-frunske.com)
- martini.de / pencollectorscorner
(www.fountainpens.com)
- st.wa.
(www.collectiblestars.de)
- penprincess
- mozartcompany
- gidania
- johannes.1000
- volkacher-ratsherr
- Max-fountain-pen

im Ausland:
- castle98
(www.pensinasia.com)

Obwohl diese Verkäufer alle sehr vertrauenswürdig sind, kann natürlich keinerlei Garantie gewährt werden.

2.5 Fälschungen nach dem Kauf erkennen

Es ist bereits passiert – Sie waren in einer Auktion der Höchstbietende



und haben ein Montblanc Meisterstück ersteigert. Anhand der in Kapitel 2.3 gegebenen Tipps können Sie noch einmal überprüfen, ob es sich um ein Original handelt.

Schauen Sie sich zudem die Fotos auf der Website www.montblanc.de genau an – achten Sie dabei insbesondere auf Details. Auf der Website www.fountainpen.de finden Sie weitere Fotos und Detailaufnahmen.

Falls Sie sich unsicher sind, fragen Sie einfach Ihren Montblanc-Fachhändler.

2.5.1 Kugelschreiber / Rollerballs

Fakes können Sie einfach auch daran erkennen, ob eine Montblanc-Miene in das Schreibgerät passt. Montblanc produziert spezielle Mienen, die nur in den Originalen benutzt werden können. (Dazu sollten Sie natürlich auch gerade eine original Montblanc-Miene zur Hand haben.)

2.5.2 Haptik

Ob es sich um ein Original handelt, kann man meist sofort erkennen, wenn man das Schreibgerät in die Hand nimmt. Fälschungen sind schlecht verarbeitet.

2.6 Zu spät, Sie haben einen Fake gekauft

Sie haben zweifelsfrei festgestellt, dass es sich bei einem gekauften Schreibgerät um eine Fälschung handelt. Was nun?

2.6.1 Kontakt zum Verkäufer

Versuchen Sie das Schreibgerät wieder an den Verkäufer zurück zu geben und sich sämtliche Kosten ersetzen zu lassen.

2.6.2 Verkäufer lehnt Rückgabe ab

Nun bleiben Ihnen noch folgende Schritte:

1. suchen Sie einen Rechtsanwalt um Ihre Schadensersatzansprüche durchzusetzen,
2. informieren Sie die Polizei,
3. informieren Sie den Inhaber der Markenrechte (den Hersteller).

Doch **Vorsicht**, bevor Sie weitere Schritte gegen den Verkäufer einleiten, sollten Sie sich 100% sicher sein, dass er Ihnen eine Fälschung verkauft hat – anderenfalls könnten diese einen ungerechtfertigten Eingriff in den Gewerbebetrieb des Verkäufers darstellen und Sie müssten Schadensersatz zahlen!

2.6.3 Folgen für Verkäufer

- Abmahnung vom Rechteinhaber
- handelt der Verkäufer nicht schuldlos, so bestehen zudem Schadenersatzansprüche auch durch den Rechteinhaber

Der Markeninhaber hat einen Unterlassungsanspruch ggü. dem Verkäufer, der sich aus §19 I,II MarkenG ergibt. Schadensersatzansprüche folgen aus §14 VI MarkenG. Zudem muss der Verkäufer die Herkunft der gefälschten Produkte offen legen und diese vernichten lassen (§18 MarkenG).

Folgende Varianten sind für den Schadensersatz möglich:

1. Schadensersatz in Höhe des entgangenen Gewinns
2. Herausgabe des beim Verletzten tatsächlich entstandenen Gewinns
3. Bezahlung eines Betrages in Höhe der üblicherweise geforderten Lizenzgebühr⁵

2.7 Die tun was ...

Um den Handel mit den Uhren der Marke „Rolex“ bei Ebay zu verhindern, hat der gleichnamige Hersteller 2002 gegen Ebay geklagt. Ziel war es, jede Art von Handel dieser Marke bei Ebay zu unterbinden und somit den Verkauf von Plagiaten zu verhindern. In erster Instanz unterlag man im Herbst 2002 (Aktenzeichen I-20 U 204/02). Das Urteil hätte auch für Montblanc weitreichende Folgen gehabt, da so auch jede Art Handel mit Montblanc Schreibgeräten hätte verboten werden können.

Die Revision des Unternehmens Rolex wurde im Folgenden an den BGH weitergeleitet, hier liegt seit März 2004 die Entscheidung vor.

Ebay muss sich demnach nicht in die Angebote einmischen, da sich das Unternehmen lediglich als „Mittler“ zwischen Verkäufer und Käufer versteht.

Markeninhaber besitzen allerdings weitreichende Eingriffsmöglichkeiten, denn diese können rechtswidrige Auktionen an Ebay melden, die entsprechenden Angebote werden dann gestrichen und der Verkäufer erhält eine Verwarnung.

Ebay gibt sämtliche Daten an den Markeninhaber weiter, so dass weitere rechtliche Schritte gegen den Verkäufer eingeleitet werden können.

Inzwischen arbeiten viele Hersteller von Luxusartikeln mit Ebay zusammen, so dass gerade bei Ebay.com Plagiate immer seltener werden.

Montblanc führt selbstverständlich auch bei Ebay Stichproben durch und handelt, sobald ein Verkäufer Plagiate anbietet.

⁵ siehe auch Bruhn, M.(1994) „Handbuch Markenartikel“, S. 1683-1786

Hier (siehe Email unten) wurde offensichtlich ein Plagiat einer Sport-Uhr angeboten.

Hallo abc (abc@abc.de),

zu unserem Bedauern muessen wir Ihnen mitteilen, dass das Angebot:

2695153698 - Montblanc Multifunction Watch

bei der Sie geboten haben, auf Anforderung der Richemont International S.A geloescht werden musste.

Diese Firma ist Teilnehmer des VeRO-Programms (Verifizierter Rechteinhaber) von eBay und hat versichert, dass ein angebotenes Produkt oder darin enthaltene Material ihr Copyright, Marken- oder andere Rechte verletzt. eBay nimmt keine Stellung zur Echtheit oder der Autorisierung solcher Artikel, trifft aber die notwendigen Massnahmen, wenn dies von einem Rechteinhaber gefordert wird.

Verkaeufer, die der Meinung sind, dass ihre Angebote irrtuemlich beendet wurden, haben die Moeglichkeit, mit der betreffenden Firma in Kontakt zu treten oder sich an eBay zu wenden.

Wenn Sie auf den oben genannten Artikel geboten haben, ergibt sich durch die Beendigung des Angebots keine Kaufverpflichtung.

Haben Sie allerdings das Angebot zu einem Festpreis sofort gekauft, bleiben Ihre vertraglichen Verpflichtungen trotz Beendigung des Angebots durch eBay bestehen. Ein Verstoess gegen ein gesetzliches Verbot kann allerdings dazu fuehren, dass der Vertrag gegenstandslos ist.

Um Ihren konkreten Einzelfall zu pruefen, empfehlen wir Ihnen, sich eine Rechtsauskunft bei einer dafuer zugelassenen Beratungsstelle oder bei einem Anwalt einzuholen.

Unsere AGB und Gruendsaetze finden Sie unter folgender Adresse:
<http://pages.ebay.de/help/community/png-list.html>

Informationen zu unzuulaessigen Artikeln finden Sie unter:
<http://pages.ebay.de/help/community/png-items.html>

Informationen ueber das eBay VeRI-Programm finden Sie unter:
<http://pages.ebay.de/help/confidence/programs-vero.html>

Mit Fragen und Anmerkungen zu unseren Richtlinien koennen Sie sich jederzeit an uns wenden.

Wir danken fuer Ihr Verstaendnis

Mit freundlichen Gruessen

Kundenservice (eBay-Sicherheit)
Ihr eBay VeRI Team
eBay Inc

Glück gehabt!

Diese Auktion wurde von Ebay beendet und ich hatte bis kurz vor Auktionsende wirklich geglaubt, dass es sich um ein Original gehandelt hat...

Vor Fälschungen ist man offensichtlich nicht gefeit – auch wenn man sich jahrelang mit Montblanc Produkten beschäftigt, kann es passieren, dass man auf eine Auktion mit einem Plagiat hereinfällt!

Übrigens: Wenige Tage, nachdem die oben beschriebene Auktion gestoppt wurde, hat der Verkäufer genau diese Uhr nochmals bei Ebay angeboten – nur eben unter einem anderen Log-In.

Absolute Sicherheit gibt es nur bei Ihrem lokalen Montblanc-Fachhändler.

ABER:

Was tun, wenn man ein Plagiat bei Ebay sieht?

Problem 1:

Wie in Kapitel 2.6.2 beschrieben, ist man schadensersatzpflichtig, wenn man sich irrt und dadurch dem Verkäufer ein quantifizierbarer und nachweisbarer Schaden entstanden ist.

Problem 2:

Es nützt nichts, Ebay darauf hinzuweisen, dass ein Verkäufer ein Plagiat verkauft. Ebay reagiert darauf entweder gar nicht oder man erhält lediglich Standard-E-mails, die wahrscheinlich automatisch von einem Computer generiert wurden.

Deshalb sollten Sie sich bei professionellen Verkäufern von Plagiaten direkt an Montblanc zu wenden.

Dazu kann man z.B. das normale Kontaktformular auf der Website www.montblanc.com benutzen.

2.8 Wie geht's weiter

Das Europäische Parlament hat am 09. März einen Richtlinienentwurf gegen Produktfälscher angenommen, der die Durchsetzung von Markenrechten der Hersteller stärkt. Der Entwurf sieht vor, dass Produktpiraten stärker zivilrechtlich, aber nicht strafrechtlich, verfolgt werden können (wobei hier aber nationale Unterschiede innerhalb der EU bestehen bleiben).

Neu: auch Privatpersonen sind von dieser Richtlinie betroffen, hier muss jedoch zunächst geprüft werden, ob das in Verkehr bringen von Plagiaten vorsätzlich geschah.

Weiterhin verbessert diese neue Richtlinie die Informationsrechte der Unternehmen, vereinfacht Schadensersatzforderungen und erleichtert die Beschlagnahmung von Fälschungen.

Die Richtlinie wird von den einzelnen Ländern nun so schnell wie möglich in nationales Recht umgesetzt.